

RESTAURIERUNGS-PROTOKOLL

(Nr. 92 / 2008)

Der Druck erfolgte mit dem Drucker Photosmart Pro B9180 von Hewlett-Packard mit UV- und wasserbeständiger pigmentierter farbiger und schwarzer Vivera-Tinte Nr. 38 der Firma Hewlett-Packard auf 80g/m2 alterungsbeständigem Papier (ISO-Norm 9706, 1994) ohne optische Aufheller. Fotos gedruckt auf Photo Rag Papier (188g/m2, 100% Hadern) aus der digital fine art collection von D-Hahnemühle. Der Druck darauf hat gemäss Alterungstest (www.wilhelm-research.com) eine Haltbarkeit von über 250 Jahren im Dunkeln. In der Kopie des Protokolls für unser Atelier wurden die Fotos auch auf das oben erwähnte Papier (ISO-Norm 9706, 1994 ohne optische Aufheller) gedruckt.

Signatur:

B/N 412/4

Titel:

Haushaltungsbuch 1823-1828

Eigentümer:

Staatsarchiv des Kantons Graubünden

Bemerkungen:

Der Einband wurde nicht vom Buchblock abgelöst.

Der Bezug wurde nicht von den Deckeln abgelöst.

Der Buchblock wurde nicht zerlegt.

Der Buchblock wurde nicht nassbehandelt.

Ziel der Restaurierung

Der Einband des Buches weist Fehlstellen in Rückeneinlage und Bezugspapier auf, diese sollen ergänzt werden. Die Deckel sind teilweise aufgespalten und sollen stabilisiert werden.

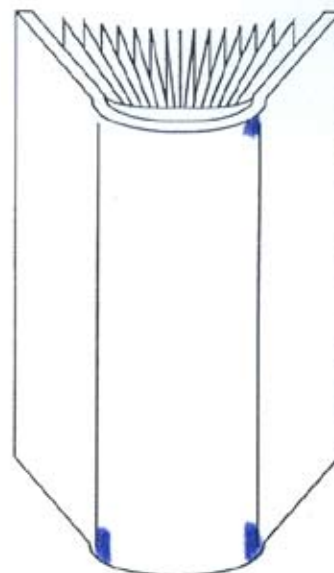
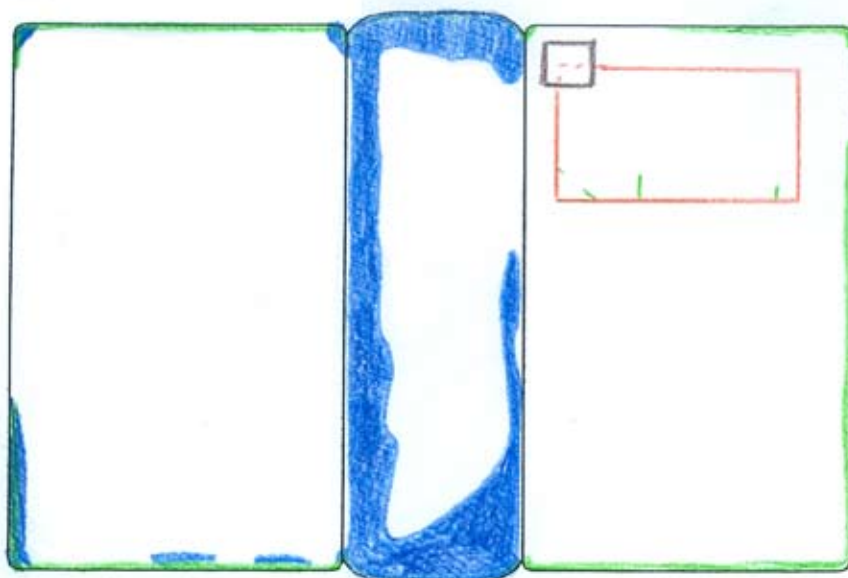
Beginn der Restaurierung: Mai 2008

Ende der Restaurierung: Mai 2008

Inhaltsverzeichnis:

Protokoll: Seiten 1-4

Fotos „vorher“ und „nachher“: Seiten 5-6



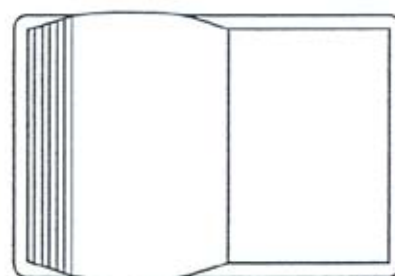
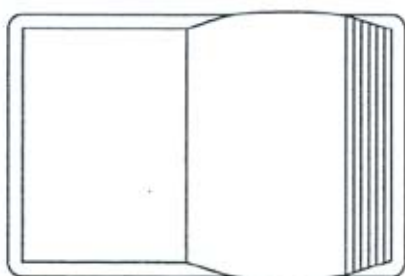
Riss im Papier

Signaturschild

Fehlstelle im Karton

Fehlstelle im Bezugspapier

Titelschild



	Einbandschmuck- und beschriftung		Deckel		Rücken	Ecken	Bezug		Spiegel		Fliegendes Blatt	
			vorne a	hinten b	c	d	vorne e	hinten f	vorne g	hinten h	vorne i	hinten k
	Aufschrift	1	keine									
	Aufdruck (auch Stempel)	2	keine									
	Prägung	3	keine									
	Vergoldung	4	keine									
Schilder	Signatur	5	x									
		5.1										
		5.2										
	Titel	6	x									
	Ex Libris	7	keine									

5a: Schild aus Fotopapier, weiss, schwarzer Aufdruck; 6a: Papierschild, weiss, handschriftlich, braune Tinte

Einband:

Das Bezugspapier weist an allen Kanten und am Rücken Fehlstellen auf und hat sich teilweise abgelöst. Die Rückeneinlage zeigt im Gelenk oben und unten Fehlstellen.

Die Deckel sind teilweise aufgespalten.

Die Vorsätze sind intakt.

Buchblock:

Der Buchblock ist intakt.

Kommentar:

Die Restaurierung konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Fehlstellen in der Rückeneinlage wurden ergänzt und das Bezugspapier mit eingefärbtem Büttenpapier unterzogen. Ästhetisch passt sich die Restaurierung gut ins Gesamtbild eines stark gebrauchten Einbandes ein.

Trockenreinigung:

Trockenreinigung der Vorsätze:

Dry chemical sponge enthält: vulkanisierten Naturkautschuk, 1.4-Polyisopren, Calciumcarbonat, Ölsuren (Produzent: Prochem GB-South West London, Lieferant: unter der Bezeichnung Latex-Schwamm „Wall-master“, Lascaux-Colours & Restauro, CH- Brüttisellen);

Rückenbearbeitung:

Anheben des Bezugspapiers am Rücken mit Wasser und Ethanol 3 : 1 und mit heissem Wasserdampf;

Ergänzen der Rückeneinlage oben und unten:

Buchdeckelpappe gegautscht aus 100% Baumwolle, mit Calciumkarbonat-Pulver gepuffert, pH-Wert um 7, ungeleimt: (Lieferant: Gabi Kleindorfer, D-Vilsheim);

Weizenstärkekleister, 1 Stunde vom Restaurator gekocht. Details siehe in der Rubrik Behandlungsmethoden / Verwendete Materialien, unter A Zubereitung Weizenstärkekleister;

Deckelbearbeitung:

Anheben des Bezugspapiers entlang den Deckelkanten (innen und aussen) mit Wasser und Ethanol 3 : 1 und mit heissem Wasserdampf;

Festigung der Deckelkanten durch Neuverkleben der Kartonschichten:

Weizenstärkekleister, 1 Stunde vom Restaurator gekocht. Details siehe in der Rubrik Behandlungsmethoden / Verwendete Materialien, unter A Zubereitung Weizenstärkekleister;

Bezug:

Einfärben des unterzogenen Papiers:

Handbütt Papier Baumwolle und oder Hanf, gepuffert mit Calciumkarbonat gepuffert (Produzent. Griffen Mill, „The Griffens“ Island, Ballyhaunis, County Mayo, Irland);

Aquarellfarbe (Produzent: Winsor & Newton, England);

Unterziehen des Papierbezugs entlang der Kanten und am Rücken mit dem eingefärbten Papier:

Weizenstärkekleister, 1 Stunde vom Restaurator gekocht. Details siehe in der Rubrik Behandlungsmethoden / Verwendete Materialien, unter A Zubereitung Weizenstärkekleister;

Schild:

Wiederfestkleben des Titelschilds an den gelösten Rändern:

Weizenstärkekleister, 1 Stunde vom Restaurator gekocht. Details siehe in der Rubrik Behandlungsmethoden / Verwendete Materialien, unter A Zubereitung Weizenstärkekleister;

A Zubereitung des Weizenstärkekleisters: Stärkepulver über Nacht in kaltem Leitungswasser (Leitfähigkeit 0,60 mS/cm) gequell, 1 Stunde gekocht, davon etwa 10 Minuten Aufheizzeit. Nach dem Kochen bis zum Abkühlen weitergerührt, einmal durch ein japanisches Rosshaarsieb gedrückt, mit kaltem Wasser unter Rühren mit dem Schneebesen auf die gewünschte Konsistenz verdünnt. Der Kleister wurde maximal 3 Tage im Kühlschrank bei etwa 10°C aufbewahrt. Dieser Zubereitung liegt eine Semesterarbeit von Melanie Kubitzka, Fachhochschule Köln, 2005 zugrunde (Lieferant: der lokale Bäcker).



vorher: Gesamte Decke



nachher



vorher: Kopfschnitt



nachher



vorher: Rücken



nachher